

**1. Bezeichnung des Produkts und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikatoren**

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für:

**Flugasche Bexbach, Flugasche Herne, Flugasche Walsum****Synonyme:** Flugasche für Beton, Steinkohlenflugasche, Asche aus der Verbrennung von Steinkohle ggf. unter Einsatz von Mitverbrennungsstoffen.

REACH-Registriernummer von Holcim: 01-2119491179-27-XXXX

EC Nr. 931-322-8

**Hinweis:**

Aschen der gemeinsamen Registrierung „JS Ashes (residues) coal“ haben keine Eigenschaften. Um Verwirrung und Fehlinterpretation zu vermeiden wird kein Sicherheitsdatenblatt (SDS) vorgelegt. Die Hinweise in diesem Stoff-Informationsblatt (SIS) entsprechen jedoch nach Form und Inhalt dem Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II Der REACH-Verordnung (EC No 1907/2006 und Änderung 453/2010) Spezifische Informationen z.B. zu PNECs (predicted no-effect level) und DNELs (derived no-effect level) sind in diesem SIS bewusst nicht aufgeführt und können dem Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report – CSR) entnommen werden.

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen:**

Mineralischer Rohstoff und Baustoff in z.B. Zement, zement- (Mörtel und Beton), kalk- (Tragschichtbinder), keramisch- (Ziegel, feuerfeste Rinnen), asphalt- (Füller) und organisch- (Füller in Plastik, Gummi) gebundenen Anwendungen oder ungebundenen Anwendungen wie z.B. Straßenbau, auf oder Verfüllungen, Metallurgie.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

keine

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Lieferant	Holcim (Süddeutschland) GmbH
Straße / Postfach	Dormettingerstraße 23
Postleitzahl / Ort	D-72359 / Dotternhausen
Telefon / Fax	+49 (0)7427 79 0 / +49 (0)7427 79 201
Auskünfte über das Sicherheitsdatenblatt:	<a href="mailto:info-sueddeutschland@holcim.com">info-sueddeutschland@holcim.com</a> or <a href="mailto:safety-data-sheets-ce@holcim.com">safety-data-sheets-ce@holcim.com</a>

**1.4 Notrufnummern**

**Telephon:** +49 (0)7427 79 225      **Fax:** +49 (0)7427 79 469  
(zu Bürozeiten, Auskünfte auf Deutsch und Englisch)

**Public emergency number:**

+49 (0)6131 19240

(Giftnotrufzentrale Mainz GIM, 24 h erreichbar, Auskünfte auf Deutsch und Englisch)

**2. Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs**

Der Stoff ist gemäß Verordnung EC 67/548/EEC und (EC) 1272/2008 als nicht gefährlich eingestuft.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Der Stoff ist gemäß Verordnung EC 67/548/EEC und (EC) 1272/2008 nicht kennzeichnungspflichtig.

**2.3 Sonstige Gefahren**

keine

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

EC-Name: Aschen (Rückstände), Kohle [Ashes (residues), coal]  
EC-Nummer: 931-322-8  
Reinheit: 100% (UVCB)  
Synonyme: siehe 1.1

**Zusätzliche Informationen**

Der UVCB-Stoff besteht aus glasig/amorpher Substanz und Mineralien- Die chemische Zusammensetzung wird zumeist elementar analysiert und in Form von Oxiden ausgewiesen, z.B. SiO<sub>2</sub>, Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, Fe<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, CaO.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Keine spezifischen Maßnahmen erforderlich.

**Nach Hautkontakt**

Staub mit Wasser abwaschen (wenn Reizung anhält Arzt aufsuchen)

**Nach Augenkontakt**

Staub mit Wasser abwaschen, Augenspülung, (wenn reizung anhält Arzt aufsuchen)

**Nach Verschlucken**

Viel Wasser trinken (bei Unwohlsein Arzt aufsuchen)

**Hinweise für den Arzt**

Keine allergischen Reaktionen bekannt. Es handelt sich um einen mineralischen Staub.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Mechanische Haut- und Augenreizungen können auftreten.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

keine

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

Der Stoff ist nicht brennbar. Löschmittel auf die Umgebung abstimmen.

**5.2 Besondere vom Stoff ausgehende Gefahren**

keine

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

nicht erforderlich

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Staubentwicklung ist zu vermeiden. Siehe auch 6.4

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Staubentwicklung ist zu vermeiden. Siehe auch 6.4

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttetes Material zusammenkehren, in geeigneten Behältern aufbewahren und entsorgen. Durch Nutzung eines Staubsaugers oder Nassreinigung mit geeignetem gerät kann eine Staubentwicklung vermieden werden.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Für personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen siehe Kapitel 8  
Für Entsorgung siehe Kapitel 13

**7. Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Staubentwicklung ist zu vermeiden. Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken und rauchen.  
Geeignete Schutzkleidung tragen (z.B. Schutzbrille, Handschuhe)  
Länger andauernden Hautkontakt vermeiden. Nach der Arbeit Hände waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung inklusive Berücksichtigung von Inkompatibilitäten**

Keine besonderen Bedingungen.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

keine

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Expositionsgrenzwerte für Staub**

Allgemeiner Staubgrenzwert gemäß TRGS 900:

3 mg/m<sup>3</sup> (alveolengängige Fraktion)

10 mg/m<sup>3</sup> (einatembare Fraktion)

In der Regel werden diese Werte sicher eingehalten und somit geht von diesem Stoff keine Staubgefährdung aus.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

In geschlossenen Systemen für Entstaubungsanlagen sorgen.

In halbgeschlossenen oder offenen Systemen für Entstaubungsanlagen sorgen bzw. für gute Belüftung oder Befeuchtung der Asche sorgen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen:**

Keine spezifischen Maßnahmen erforderlich.

**Augen- / Gesichtsschutz:**

Bei Staubentwicklung ist das Tragen einer Schutzbrille zu empfehlen.

**Hautschutz / Handschutz:**

Bei Hautkontakt ist das Tragen von Handschuhen zu empfehlen.

**Atemschutz:**

Bei Staubentwicklung ist das Tragen einer Staubmaske Typ P1 oder FFP1 zu empfehlen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften, Erscheinungsbild**

Form:	Feinteiliges Pulver
Farbe:	grau-schwarz bis grau-braun
Geruch:	keiner (geruchlos)
Dichte (EN 1097-6):	2,3 g/cm <sup>3</sup> (2,0 – 2,6 g/m <sup>3</sup> )
Schüttdichte (EN 1097-3):	1,0 g/m <sup>3</sup> (0,8 – 1,2 g/m <sup>3</sup> )
pH-Wert (1:10; 20 °C):	< 12,5
Wasserlöslichkeit (1:10):	1 g/l (0,7 – 1,4 g/l)

**9.2 Andere Informationen**

Keine

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Gefahren hinsichtlich der Reaktivität.

**10.2 Chemische Stabilität**

Unter normalen Bedingungen ist das Produkt stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Nicht anwendbar, da der Stoff keine gefährlichen Eigenschaften aufweist und auch hinsichtlich der Reaktivität nicht gefährlich ist.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine besonderen Anforderungen..

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine unverträglichen Materialien bekannt..

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Nicht anwendbar da keine gefährlichen Eigenschaften.

**11. Toxikologische Angaben****Potentielle Gesundheitsgefährdung**

Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft.

**Akute Toxizität (oral, inhalativ, dermal)**

Keine akute Toxizität.

**Reizwirkung (Haut, Augenreizung)**

Nicht reizend.

**Ätzwirkung**

Nicht ätzend.

**Sensibilisierung**

Nicht sensibilisierend.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Nicht toxisch bei wiederholter Verabreichung.

**Mutagenität**

Nicht erbgutverändert.

**Karzinogenität**

Keine krebserzeugenden Effekte bekannt.

**Reproduktionstoxizität**

Keine fortpflanzungsgefährdende Wirkung.

Weitergehende Informationen hinsichtlich toxikologischer Wirkung sind dem Stoffsicherheitsbericht (CSR) zu entnehmen.

**12. Umweltbezogene Angaben****12.1 Umwelttoxizität**

Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft. Keine aquatische Toxizität. Nicht toxisch für Kläranlagen.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**

Nicht anwendbar: anorganischer Stoff. Keine photo- oder chemische Abbaubarkeit erwartet.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Nicht anwendbar: anorganischer Stoff. Signifikante Bioakkumulation wird nicht erwartet.

**12.4 Mobilität im Boden**

Moderat mobil in Böden. Adsorption an Partikeln ist möglich. Elution der Hauptbestandteile ( $\text{SiO}_2$ ,  $\text{Al}_2\text{O}_3$ ) wird nicht erwartet.

**12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine PBT oder vPvB Eigenschaften.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt. Gemäß CLP-Verordnung ist der Stoff als nicht umweltgefährdend eingestuft.

Weitergehende Informationen hinsichtlich toxikologischer Wirkung sind dem Stoffsicherheitsbericht (CSR) zu entnehmen.

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Aschen, (Rückstände), Kohle [Ashes (residues), coal] können nach nationalen Regelungen zur Entsorgung nicht gefährlicher Abfälle entsorgt werden; es sind keine weitergehenden Behandlungen erforderlich.

Abfallschlüssel

10 Abfälle aus thermischen Prozessen

10 01 Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

10 01 02 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16

**14. Angaben zum Transport**

Kein gefährlicher Stoff gemäß ADR (Gefahrguttransport auf der Straße), IMDG (Seeverkehr) und IATA (Luftverkehr).

**15. Rechtsvorschriften****15.1 Produktspezifische Rechtsvorschriften zu Sicherheit, sowie Gesundheits- und Umweltschutz**

TRGS 900: Technische Regel für Gefahrstoffe: Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz

VwVws: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Aschen (Rückstände), Kohle [ashes (residues), coal] bedürfen keiner Kennzeichnung und sind keine PBT oder vPvB Substanzen.

**15.3 Wassergefährdungsklasse**

WGK 1 (schwach wassergefährdend) – Selbsteinstufung – nach Anhang 3 VwVws

**16. Weitere Informationen**

Die Angaben in diesem Stoff-Informationsblatt (SIS) beinhalten die Anforderungen zum sicheren Umgang mit diesem Stoff und entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Erstellung. Die Informationen sollen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem SIS genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind auf andere Produkte nicht übertragbar. Sofern das hier beschriebene Produkt mit anderen Materialien vermischt oder weiterverarbeitet wird, so gelten die Angaben in diesem SIS nicht unbedingt auch für den neuen Stoff.